



**GEMEINDEAMT ERNSTHOFEN**  
4432 Hauptstraße 21, Bezirk Amstetten, NÖ  
☎ 07435/8450, Fax: DW 20  
E-mail: [gemeinde@ernsthofen.gv.at](mailto:gemeinde@ernsthofen.gv.at)  
[www.ernsthofen.gv.at](http://www.ernsthofen.gv.at)



Ernsthofen, am 11. Februar 2022

# Amtliche Nachrichten

## der Gemeinde Ernsthofen

*Sehr geehrte Ernsthofnerin!*  
*Sehr geehrter Ernsthofner!*

### **Glasfaserausbau in Rubring**

Glasfaser ist die Infrastruktur der Zukunft. Wasser, Kanalisation oder Strom sind längst zur Selbstverständlichkeit geworden. Heute ist die Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen die große Herausforderung. In den vergangenen Monaten wurde alles darangesetzt, die Voraussetzungen für den Glasfaserausbau in Rubring und Neu-Rubring zu schaffen. Aktuell werden die Bestellungen durch die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) geprüft. Über den weiteren Fahrplan werden die Bürgerinnen und Bürger nach Abschluss der Auswertung Anfang März rechtzeitig informiert.

Wer noch keinen Glasfaseranschluss bestellt hat, kann dies jederzeit nachholen. Nach Abschluss der Sammelphase beträgt der Preis für einen Einzelanschluss € 600,00. Das aktuell gültige Bestellformular finden Sie hier: [www.noegig.at/bestellung](http://www.noegig.at/bestellung).

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Hier eine Übersicht der zahlreichen Produkte und Pakete: [www.noegig.at/anbieter](http://www.noegig.at/anbieter). Schon jetzt sollten die Kundinnen und Kunden darauf achten, dass sie etwaige Verträge mit bestehenden Anbietern nicht weiter verlängern bzw. rechtzeitig kündigen können.

Sie haben noch Fragen? - Bei Fragen zum Glasfaserausbau in Ernsthofen-Rubring steht Ihnen die Glasfaserhotline der NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) unter +43 2742 30750-333 wöchentlich Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr gerne zur Verfügung.

**Privatpersonen, die bei der anschließenden Errichtung des Glasfasernetzes Interesse haben eine Leerverrohrung (z.B. für Stromanschlüsse für PV-Anlagen zum nächsten Transformator) sollten sich ehestmöglich am Gemeindeamt melden.**

### **Straßenbeleuchtung in Rubring**

Aufgrund einiger Anfragen zu möglichen Energieeinsparungsmaßnahmen der bestehenden Straßenbeleuchtung in Rubring, ersuchen wir Sie um Ihre Meinung, ob die durchgehende Beleuchtung notwendig ist. Es besteht auch die Möglichkeit die Straßenbeleuchtung in einem gewissen Zeitraum (z.B. zw. 23:00 Uhr und 05:00 Uhr) abzuschalten. Ihre Meinung dazu nehmen wir gerne unter der Tel. 07435/845014 entgegen.

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO<sub>2</sub>-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

### Statistik Austria

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: [erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)

Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

## 30 km/h Beschränkungen

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass im Ortsgebiet auf Gemeindestraßen neue 30 km/h-Zonen verordnet wurden. Bitte beachten Sie die aufgestellten Verkehrsbeschränkungen und achten Sie zum Wohle aller auf Ihre Geschwindigkeit. **Hinweis: In 30er-Zonen gilt die Rechtsregel!**

**Neue 30er-Zonen:** Bahnhofstraße, Heiglstraße – Hofstätterstraße – Burgergasse, Quellenstraße, Werkgarnerstraße und Teile der Umspannwerkstraße.

**Bereits bisher bestehende 30er-Zonen:** Am Steinfeld, Dauerböckring, Ennsweg und Uferstraße, Mühlrading (Sportplatz), Gerstmayrsiedlung, Neubauring, Feldstraße, Hangstraße, Artmayrsiedlung, Mitterrat, An der Stark und Römerstraße

Bitte beachten Sie auch, dass entlang der Ortschaft Loderleiten auf der Landesstraße ein Ortsgebiet verordnet wurde, das bedeutet, dort gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Im Ortsgebiet Loderleiten und Loderleiten-Süd wurde eine 30 km/h-Zone verordnet.

Mit freundlichen Grüßen



Karl Huber  
Bürgermeister